

An die Medien in Rheinhessen-Nahe

Unser Zeichen
PM 23-07-28

Ansprechpartner/Telefon
Fr. Thull / -271

Ingelheim am Rhein
28.07.2023

Ein Jahr neues Busnetz im Landkreis Birkenfeld

INGELHEIM, BIRKENFELD. 28.7.23. Vor einem Jahr startete das neue Busnetz im Landkreis Birkenfeld. Der Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund (RNN) zieht gemeinsam mit der Kreisverwaltung ein erstes Resümee.

Ein Jahr ist vergangen, seit das neue Busnetz im Landkreis Birkenfeld Fahrt aufgenommen hat. Ab diesem Zeitpunkt hat sich das Nahverkehrsangebot verbessert, unter anderem in folgenden Punkten:

- Verdreifachung von 1,8 Mio. auf 5,4 Mio. Kilometer pro Jahr
- Mehr Busverbindungen in den Randzeiten und an Wochenenden
- RufBus Angebot für den individuellen Bedarf
- Dichtere Taktung im Halb-, Stunden- oder 2h-Takt
- Abstimmung auf den überregionalen Zugverkehr

Dem Ersten Kreisbeigeordneten Bruno Zimmer ist die Mobilität der Menschen im Nationalparklandkreis ein großes Anliegen: „Mit dem dichten Busnetz und dem RufBus-Konzept erreichen wir immer mehr Bürger:innen. Das ausgebaute Mobilitätsangebot ist Teil wichtiger Infrastruktur und macht den Kreis Birkenfeld auf Dauer als Wohnort interessanter. Natürlich erfordert es Zeit und einen langen Atem, bis sich ein neues Angebot etabliert hat. Wir beobachten, dass seit letztem Jahr zunehmend Menschen auch ohne Auto in die zentralen Orte gelangen, um Ärzte, Behörden und Geschäfte aufzusuchen.“

Auch touristische Orte wie der Erbeskopf am Nationalpark Hunsrück-Hochwald werden verstärkt mit dem Bus angefahren.

Diese und weitere Aspekte stimmen die RNN-Geschäftsführerin Silke Meyer positiv: „Einige Strecken werden schon sehr gut angenommen, so zum Beispiel die Linie 800 von Idar-Oberstein nach Trier. Andere Strecken müssen wir noch mehr in die Wahrnehmung der potentiellen Fahrgäste rücken.“ Das ausgebaute ÖPNV-Konzept sei bis auf kleine Stolpersteine sehr gut gestartet. „Wir sind stolz darauf, wie zuverlässig unsere Verkehrspartner Scherer Reisen und Nahverkehrsbetriebe Birkenfeld (NVB) fahren und dass das neue Busnetz in Summe rund läuft. Falls es an der ein oder anderen Stelle dennoch hakt,

freuen wir uns über direkte Rückmeldungen unserer Fahrgäste, um auch die letzten Hindernisse aus dem Weg zu räumen.“

Dichtes Busnetz mit Anbindung an die Schiene

Seit der Einführung des neuen Busnetzes im August 2022 hat sich die Mobilität im Landkreis Birkenfeld erheblich gesteigert. Der Busverkehr wurde verdreifacht, neue Linien wurden geschaffen und Strecken stetig und fortlaufend optimiert. Bislang unterversorgte Regionen in ländlichen Gebieten sind nun durch das neue ÖPNV-Konzept und durch RufBusse gut angebunden. Die neuen Linien sind an den überregionalen Bahnverkehr in Richtung Mainz und ins Saarland angebunden und der Takt auf die Abfahrtszeiten der Züge abgestimmt.



Bildquelle: Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund (RNN)

Bildunterschrift: Auszug der Buslinien im Landkreis Birkenfeld

Verbundübergreifende Schnellbuslinien

Ein besonderes Highlight des neuen ÖPNV-Konzeptes sind die verbundübergreifenden Schnellbuslinien 800 (Idar-Oberstein – Trier), 840 (Idar-Oberstein – Wittlich) und 880 (Neubrückle – Hermeskeil). Die neue Schnellbuslinie 800 verbindet Idar-Oberstein und Trier mit einer Fahrzeit von rund 90 Minuten: Montag bis Freitag im Stundentakt und am Wochenende zweistündlich. Für die gesamte Strecke kostet ein Einzelfahrschein 11,60 € und die Gruppen-Tageskarte 26 €. Wer früher ein- oder aussteigt zahlt nur einen anteiligen Preis. Der so genannte „Haustarif“ gilt auf allen Buslinien von Scherer Reisen und den Nahverkehrsbetrieben Birkenfeld von und nach Trier, Wittlich und Hermeskeil.

Informationen

Weitere Informationen zum Busnetz im Landkreis Birkenfeld erhalten Interessierte online auf der RNN-Website (www.rnn.info) oder telefonisch unter 061 32 / 78 96 22 (Mo-Do 9-18 Uhr, Fr 9-16 Uhr).